

Verbindliche Kriterien zur Bewertung

des Arbeits- und Sozialverhaltens

In den Klassen 3 und 4 werden im Bereich Arbeits- und Sozialverhalten Kopfnoten erteilt. Um ein verbindliches Vorgehen bei der Vergabe der Noten zu vereinbaren, wurden im Schuljahr 2018/19 gemeinsam eindeutige Kriterien zur Vergabe von Noten im Bereich Arbeits- und Sozialverhalten, angelehnt an die Vorgaben in der VOSGV, festgelegt. Die Noten im Arbeits- und Sozialverhalten sollen so angemessen und gerecht erteilt werden und die Vorgehensweise bei der Notenvergabe soll für alle nachvollziehbar sein.

Dabei wurde das Arbeitsverhalten in die Bereiche Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit aufgegliedert und das Sozialverhalten in die Bereiche Verantwortungsbereitschaft, Konfliktverhalten und Kooperationsfähigkeit.

Der Kriterienkatalog wurde am 28.5.2019 in den verschiedenen Gremien verabschiedet und vor der Verankerung im Schulkonzept im Schuljahr 2020/2021 evaluiert.

Ab dem Schuljahr 2022/23 wird der bisherige Kriterienkatalog mit einem Arbeitspapier zur Notenerstellung erweitert. Diese neue Übersicht ist übersichtlicher und praktischer in der Handhabung.

Der evaluierte Kriterienkatalog wurde am 28.11.2022 in den verschiedenen Gremien verabschiedet und ins Schulkonzept aufgenommen

Allgemeine Grundsätze

- Der unten aufgeführte Kriterienkatalog dient als Grundlage für die Benotung im Arbeits- und Sozialverhalten und als Formulierungsvorlage für verbale Zusatzbeurteilungen im Zeugnis.
- Ab dem Schuljahr 2022/23 wird der bisherige Kriterienkatalog mit einem Arbeitspapier zur Notenerstellung (unten aufgeführt) erweitert. Diese neue Übersicht ist übersichtlicher und praktischer in der Handhabung.
- Die KlassenlehrerIn erläutert den Kriterienkatalog zum Arbeits- und Sozialverhalten den Eltern am 1. Elternabend.
- Die KlassenlehrerIn erläutert den SchülerInnen zu Beginn des Schuljahres den Kriterienkatalog.
- Die Lehrkräfte geben den SchülerInnen mindestens einmal im Halbjahr eine Rückmeldung zum Arbeits- und Sozialverhalten und zeigen Entwicklungsmöglichkeiten auf.
- Der Kriterienkatalog wird auf der Homepage im Schulkonzept veröffentlicht.

Abwicklung zur Notenfindung

Arbeitsverhalten:

Jede Lehrkraft trägt in die Klassennotenliste AV/SV den aus den dem Arbeitspapier zugrundeliegenden Teilbereichen Pünktlichkeit/ Mitarbeit/ Heftführung und Umgang mit Materialien/Hausaufgaben ermittelten Notenschnitt ihres Faches (2 Kommastelle, ohne Runden) ein. Die Klassenlehrkraft errechnet hieraus die Zeugnisnote.

Sozialverhalten:

Jede Lehrkraft trägt in die Klassennotenliste AV/SV den aus den dem Arbeitspapier zugrundeliegenden Teilbereichen Einhalten vereinbarter Regeln / Verantwortung und Zusammenarbeit / Fairness-Konfliktverhalten und Reflexion ermittelten Notendurchschnitt ihres Faches (2 Kommastelle, ohne Runden) ein. Zusätzlich gibt es eine Note für den außerunterrichtlichen Bereich (Pausen, Ausflüge, Betreuung, ...), die die/der KlassenlehrerIn in Absprache mit den FachkollgInnen erteilt. Die Schülerburg erhält ebenfalls eine Liste zum Eintragen für wichtige Informationen und Auffälligkeiten während der Hausaufgabenzeit als Rückmeldung an die Klassenleitung.

• Stark abweichende Notentendenzen werden in der Notenkonferenz erörtert.

	Leistungsbereitschaft und Ausdauer	katalog zum Arbeits Zuverlässigkeit, und Sorgfalt	Selbständigkeit
		Die Schülerin/ der Schüler.	
sehr gut (Note 1) entspricht den Anforderungen in besonderem Maße	 beteiligt sich konstant und stets aktiv am Unterricht bereichert den Unterricht mit eigenen Ideen und Materialien steht neuen Lerninhalten jederzeit offen gegenüber erledigt Arbeitsaufträge und Hausaufgaben immer vollständig in maximalem Umfang hat keinerlei Probleme, sich einer gestellten Aufgabe über eine längere Zeit konzentriert zu widmen 	 geht mit Arbeitsmaterial immer sorgfältig um und hat es stets vollständig zur Hand bringt themenbezogenes zusätzliches Material mit führt Mappen und Hefte sehr strukturiert und übersichtlich hält alle Termine zuverlässig und selbstständig ein 	 strukturiert ihren/ seinen Lernprozess auch über den Unterricht hinaus selbstständig und eigenverantwortlich strukturiert ihre/ seine Lernzeit auch über den Unterricht hinaus völlig selbstständig und hält vorgegebene Zeitvorgaben mühelos ein schätzt auftretende Schwierigkeiten passgenau ein und wendet Klärungsstrategien reflektiert und eigeninitiativ an. wendet die Selbstkontrolle eigeninitiativ an, um seinen Lernprozess zu reflektieren, zu steuern und seine Lernergebniss
gut (Note 2) entspricht den Anforderungen in vollem Maße	 beteiligt sich aktiv und regelmäßig am Unterricht zeigt sich interessiert und aufmerksam und stellt sich gern neuen Lerninhalten erledigt Arbeitsaufträge und Hausaufgaben immer vollständig kann über eine längere Zeit an einer Aufgabe bleiben und fragt bei auftretenden Problemen gezielt nach 	 geht mit Arbeitsmaterial sorgfältig um und hat es vollständig zur Hand führt Mappen und Hefte sehr strukturiert und übersichtlich hält Termine ein 	 strukturiert ihren/ seinen Lernprozess im Rahmen des Unterrichts immer selbstständig und selbstverantwortlich kann seine Zeit strukturieren und hält vorgegebene Zeitvorgaben sicher ein erkennt auftretende Schwierig- keiten zuverlässig und wendet die eingeführten Klärungsstrategien sicher und selbstständig in der besprochenen Reihenfolge an (1. Nachdenken, 2. Nachlesen, 3. Kinder fragen, 4. Erwachsene fragen) führt die Selbstkontrolle sicher durch und kann selbstständig Rückschlüsse für den weiteren Lernprozess ziehen
befriedigend (Note 3) entspricht den Anforderungen im Allgemeinen	 folgt dem Unterricht regelmäßig und beteiligt sich gelegentlich aktiv bzw. eher zurückhaltend und passiv zeigt schwankendes Interesse und geht häufig zögernd an neue Lerninhalte heran erledigt Arbeitsaufträge und Hausaufgaben meist vollständig erledigt Aufgaben manchmal zu unkonzentriert und setzt sich nicht intensiv genug mit Lerninhalten auseinander 	 geht mit Arbeitsmaterial in der Regel sorgfältig um und hat es vollständig zur Hand führt Mappen und Hefte meist strukturiert und übersichtlich hält Termine in der Regel ein 	 benötigt manchmal Unterstützung bei der Strukturierung des Lernprozesses und der Einhaltung von Zeitvorgaben erkennt auftretende Schwierigkeiten und nutzt zur Klärung primär die Strategie andere Kinder oder Erwachsene zu fragen erkennt den Nutzen der Selbstkontrolle für das selbstständige Lernen, hat abe noch Schwierigkeiten bei der Durchführung

	Kriterienkatalog zum Arbeitsverhalten				
	Leistungsbereitschaft und Ausdauer	Zuverlässigkeit, und Sorgfalt	Selbständigkeit		
		Die Schülerin/ der Schüler.			
ausreichend (Note 4) entspricht minimalen Anforderungen	 ist meistens abgelenkt und unaufmerksam muss immer wieder zur Mitarbeit aufgefordert werden erledigt Hausaufgaben manchmal unvollständig oder falsch kann sich noch nicht über längere Zeit voll konzentrieren, gibt oft zu schnell auf 	 geht mit Arbeitsmaterial nicht sorgfältig um und hat es nahezu vollständig zur Hand führt Mappen und Hefte weitestgehend und mit Hilfe vollständig hält sich häufig an Termine 	 arbeitet primär nur nach engmaschiger Strukturierung und Kontrolle durch die Lehrkraft Selbstverantwortliches Lernen und selbstständiges Einhalten von Zeitvorgaben findet manchmal statt Zeigt noch wenig Initiative beim Lösen von auftretenden Schwierigkeiten und fordert sofol die persönliche Unterstützung durch die Lehrerin ein kann das Prinzip der 		
			Selbstkontrolle zur Verbesserung des eigenen Lernprozesses erst ansatzweise nachvollziehen und		
mangelhaft (Note 5) entspricht nicht den Anforderungen; Mängel können in absehbarer Zeit behoben werden	 hat noch erhebliche Schwierigkeiten dem Unterricht angemessen zu folgen und sich sachgerecht zu äußern 	 Arbeitsmaterial fehlt in der Regel zeigt sich selten bemüht, Hefte und Mappen vollständig zu führen hält Termine gelegentlich ein 	Lehrkraft		
	handelt sich durch mangelnde Konzentration und Ablenkbarkeit zu viele Fehler in seinen/ihren Arbeiten ein		 Selbstverantwortliches Lernen und selbstständiges Einhalten von Zeitvorgaben findet noch kaum statt 		
	 kann Arbeitsaufträge und Hausaufgaben häufig nicht vorlegen 		 Zeigt nur wenig Arbeitsbereitschaft 		
	 zeigt noch keine Ausdauer und arbeitet meistens ungenau und oberflächlich 		kann das Prinzip der Selbstkontrolle zur Verbesserung des eigenen Lernprozesses nich nachvollziehen und nutzen.		
ungenügend (Note 6) entspricht nicht den Anforderungen; Mängel können nicht in absehbarer Zeit behoben werden	 beteiligt sich nicht am Unterricht liefert weder sinnvolle noch sachgerechte Beiträge kann keine Arbeitsaufträge und Hausaufgaben vorlegen zeigt keine Ausdauer, Konzentration und Einsatzbereitschaft und versucht, den an ihn/sie gestellten Anforderungen auszuweichen 	hat zu Arbeitsmaterial eine große Distanz und zeigt kein Interesse, in seinem Arbeitsverhalten den Anforderungen zu entsprechen bzw. widersetzt sich diesen offensichtlich	 Selbstverantwortliches Lernen sowie das Einhalten von Zeitvorgaben findet nicht statt Verweigert die Mitarbeit auch nach Aufforderung kann das Prinzip der Selbstkontrolle zur Verbesserung des eigenen Lernprozesses nicht nachvollziehen und nutzen 		

	Kriterienkatalog zum Sozialverhalten				
	Verantwortungsbereitschaft	Konfliktverhalten	Kooperationsfähigkeit		
		Die Schülerin/ der Schüler.			
sehr gut (Note 1) entspricht den Anforderungen in besonderem Maße	 übernimmt freiwillig Verantwortung für die Klasse/Gruppe und setzt sich initiativ für sie ein fördert das Gemeinschaftsleben durch eigene Aktivitäten und Vorschläge erledigt sehr zuverlässig ein Klassenamt kann sich in angemessener Form abgrenzen reflektiert die eigene und fremde Meinung von sich aus und setzt sich konstruktiv damit auseinander 	 zeigt stets, sowohl verbal, als auch in Mimik und Gestik innerhalb der Schulgemeinde ein höfliches, respektvolles Verhalten reflektiert eigenes und fremdes Verhalten offen und ehrlich von sich aus und setzt sich konstruktiv mit Kritik auseinander erkennt und respektiert die eigene und fremde Meinung, das eigene und fremde Verhalten und das Erscheinungsbild anderer und nimmt seine eigenen Rechte wahr erkennt eigene und fremde Konflikte, setzt sich ein und löst diese friedlich und vernünftig 			
gut (Note 2) entspricht den Anforderungen in vollem Maße	 S. tritt selbstbewusst auf und übernimmt Verantwortung für die Klasse/Gruppe nimmt Aufgaben und Pflichten für die Klasse wahr vertritt eigene Angelegenheiten in angemessener Form reflektiert die eigene Meinung und lässt andere gelten erledigt ein Klassenamt zuverlässig 	 zeigt stets, sowohl verbal, als auch in Mimik und Gestik innerhalb der Schulgemeinde ein höfliches, respektvolles Verhalten reflektiert eigenes Verhalten offen und ehrlich von sich aus und setzt sich konstruktiv mit Kritik auseinander erkennt und respektiert die eigene und fremde Meinung, das eigene und fremde Verhalten und das Erscheinungsbild anderer und nimmt seine eigenen Rechte wahr erkennt eigene Konflikte und löst diese friedlich und vernünftig 	• blotter and order time an		
befriedigend (Note 3) entspricht den Anforderungen im Allgemeinen	 lässt Bereitschaft erkennen, Verantwortung für die Klasse/ Gruppe zu übernehmen beteiligt sich an der Gestaltung des Gemeinschaftslebens kann zuhören lässt sich integrieren lässt die Meinung anderer gelten 	 zeigt stets verbal innerhalb der Schulgemeinde ein höfliches und respektvolles Verhalten reflektiert eigenes Verhalten offen und ehrlich von sich aus erkennt und respektiert die eigene und fremde Meinung, das eigene und fremde Verhalten und das Erscheinungsbild anderer erkennt eigene Konflikte und löst diese mit Hilfe friedlich und vernünftig 	 hält sich meistens an die vereinbarten Regeln und ändert nach Regelverstößen sein Verhalten zum Positiven arbeitet i.d.R. zielorientiert mit anderen Kindern zusammen und kann dabei meist auf Vorschläge und Interessen anderer eingeher ist in der Regel hilfsbereit 		

	Kriterienkatalog zum Sozialverhalten				
	Verantwortungsbereitschaft	Konfliktverhalten	Kooperationsfähigkiet		
	Die Schülerin/ der Schüler				
ausreichend (Note 4) entspricht minimalen Anforderungen	 übernimmt noch nicht genug Verantwortung für die gemein- same Sache sollte sich stärker an der Gestaltung des Gemein- schaftslebens beteiligen erledigt ein Klassenamt eher unzuverlässig braucht Aufforderung lässt die Meinung anderer weitgehend gelten 	 zeigt stets verbal innerhalb der Klasse ein höfliches und respektvolles Verhalten reflektiert eigenes Verhalten offen und ehrlich mit Hilfe erkennt und respektiert fremde Meinungen, fremdes Verhalten und das Erscheinungsbild anderer mit Hilfe erkennt eigene Konflikte mit Hilfe und löst diese mit Hilfe friedlich und vernünftig 	 hält sich selten an vereinbarte Regeln arbeitet selten zielorientiert mit anderen zusammen; findet schwer mit anderen einen Kompromiss hilft anderen ungern 		
mangelhaft (Note 5) entspricht nicht den Anforderungen; Mängel können in absehbarer Zeit behoben werden	 zeigt wenig Rücksichtnahme und Einfühlungsvermögen ist nicht bereit, Verantwortung zu übernehmen beeinträchtigt das Gemeinschaftsleben negativ setzt sich kaum für die Klassengemeinschaft ein 	 zeigt mit Hilfe verbal innerhalb der Klasse ein höfliches Verhalten reflektiert eigenes Verhalten mit Hilfe erkennt eigene Konflikte mit Hilfe und zeigt Bereitschaft, diese zu lösen 	 hält sich selbst nach Aufforderung nicht an vereinbarte Regeln; zeigt zahlreiche Regelverstöße oder verstößt in einem schweren Fall gegen Regeln zeigt gelegentlich kontraproduktives und anderen gegenüber rücksichtsloses Verhalten 		
ungenügend (Note 6) entspricht nicht den Anforderungen; Mängel können nicht in absehbarer Zeit behoben werden	 verhält sich in der Gruppe rücksichtslos und störend trotz Hilfestellung und Ermahnung sind keine Verhaltensänderungen erkennbar setzt sich nicht für die Klassengemeinschaft ein 	 reflektiert eigenes Verhalten auch nicht mit Hilfe erkennt eigene Konflikte auch nicht mit Hilfe und zeigt keine Bereitschaft, diese zu lösen 	 zeigt mehrere schwere Regelverstöße zeigt i.d.R. kontraproduktives und anderen gegenüber aggressives Verhalten 		



ARBEITSGRUNDLAGE ZUR NOTENERSTELLUNG Anna-Freud-Schule

A R B E	Pünktlichkeit Der Schüler	kommt immer pünktlichhält alle Termine selbstständig und zuverlässig ein.	kommt pünktlichhält Termine ein.	kommt in der Regel pünktlich. hält Termine in der Regel ein.	kommt zeitweise pünktlich. hält sich zeitweise an Regeln.	kommt häufig unpünktlich. hält Termine selten ein.	kommt in der Regel unpünktlich. hält Termine nicht ein.
I T S V E	Mitarbeit	S. arbeitet schriftlich wie mündlich überdurchschnittlich selbstständig, zielstrebig, gründlich, ausdauernd und konzentriert.	S. arbeitet selbstständig, gründlich, ausdauernd und konzentriert,	S. arbeitet normalerweise zufriedenstellend selbstständig, zielstrebig, gründlich, ausdauernd und konzentriert.	S. zeigt nur geringe Beteiligung am Unterricht und arbeitet nur manchmal zufriedenstellend.	S. beteiligt sich kaum am Unterricht und ist selten bereit, Aufgaben zu erledigen.	S. verweigert die Mitarbeit, ist unwillig und desinteressiert.
R H A	Heftführung und Umgang mit Materialien sind	äußerst sorgfältig.	sorgfältig.	meistens sorgfältig.	wenig sorgfältig.	unordentlich.	Hefte und Materialien fehlen.
L T E N	Hausaufgaben werden	immer zuverlässig und vollständig erledigt.	zuverlässig und vollständig erledigt.	normalerweise ohne größere Mängel erledigt.	unregelmäßig, oft lückenhaft und ohne Sorgfalt erledigt.	selten erledigt.	nicht erledigt.
	vereinbarte Regeln	S. hält sich jederzeit einsichtig an vereinbarte Regeln und Absprachen	S. hält sich an vereinbarte Regeln und Absprachen.	S. hält sich meistens an vereinbarte Regeln und Absprachen.	S. hält sich selten an vereinbarte Regeln und Absprachen.	S. hält sich nicht an vereinbarte Regeln und Absprachen.	S. hält sich bewusst nicht an vereinbarte Regeln und Absprachen.
SOZIALVERHALTEN	Verantwortung und Zusammenarbeit	S. übernimmt freiwillig Verantwortung und ist immer hilfsbereit, höflich und rücksichtsvoll. S. arbeitet uneingeschränkt mit allen Kindern zusammen.	S. übernimmt Verantwortung und ist immer hilfsbereit, höflich und rücksichtsvoll. S. ist zur zielorientierten	S. ist meistens hilfsbereit, höflich und rücksichtsvoll. S. lässt Bereitschaft zur Zusammenarbeit erkennen.	S. ist selten hilfsbereit, höflich und rücksichtsvoll. S. lässt selten Bereitschaft zur	S. ist häufig unhöflich und rücksichtslos. S. lässt kaum Bereitschaft zur Zusammenarbeit	S. verhält sich rücksichtslos. S. lässt keinerlei Bereitschaft zur
	Fairness, Konfliktverhalten	S. verhält sich immer fair und löst Konflikte immer	Zusammenarbeit bereit. S. verhält sich fair und löst Konflikte	S. verhält sich meistens fair und löst Konflikte mit	Zusammenarbeit erkennen. S. ist öfter in Konflikte verwickelt, erkennt und	S. provoziert Konflikte, reagiert oft uneinsichtig	Zusammenarbeit erkennen. S. provoziert ständig Konflikte und missachtet
	und Reflexion	friedlich und vernünftig. S. reflektiert eigene und fremde Meinungen von sich aus.	friedlich und vernünftig. S. reflektiert die eigene Meinung und lässt andere gelten.	Hilfe. S. lässt die Meinung anderer gelten.	löst diese aber mit Hilfe. S. lässt die Meinung anderer weitgehend gelten.	und gleichgültig. S. ist selten bereit, andere Meinungen gelten zu lassen.	jegliche Regeln d. schul. Zusammenlebens. S. ist nicht reflexionsbereit.
14	Das soziale Verhalten ist	immer vorbildlich.	vorbildlich.	eher passiv. Ermahnungen sind manchmal notwendig.	durch zahlreiche Ermahnungen geprägt.	durch tägliche Ermahnungen geprägt.	zu tadeln.